



2. Halbjahr 2024

St. Ansgarii Bremen

# Konzertkalender

August bis Dezember 2024



## 30 MINUTEN ORGELMUSIK

### **Am ersten Mittwoch des Monats**

laden wir zu einer halben Stunde Orgelmusik in die Kirche ein. An der großen Orgel sind Ansgarii-Kantor Kai Niko Henke und Gäste zu hören:

#### **Mittwoch, 7. August 2024 um 18 Uhr**

Werke von F. Mendelssohn Bartholdy und Th. Dubois  
An der Orgel: Kai Niko Henke

#### **Mittwoch, 4. September 2024 um 18 Uhr**

Werke von J. S. Bach und Léon Boëllmann  
An der Orgel: Alexander Rumpf

#### **Mittwoch, 2. Oktober 2024 um 18 Uhr**

Werke von Padre Antonio Soler für zwei Orgeln  
An den Orgeln: Stephan Reiß und Kai Niko Henke

#### **Mittwoch, 6. November 2024 um 18 Uhr**

Werke von Joh. Adam Reincken und Dietrich Buxtehude  
An der Orgel: Hans-Dieter Renken

#### **Mittwoch, 4. Dezember 2024 um 18 Uhr**

Werke von Johann Gottfried Walther, J. S. Bach u.a.  
An der Orgel: Kai Niko Henke

---

*Der Eintritt zu den Orgelmusiken ist frei. Am Ausgang bitten wir herzlich um Spenden für die Kirchenmusik.*

---

ONLINE GEDRUCKT VON

**SAXOPRINT** 



## ZÜTPHEN-ORATORIUM

### **Auftragskomposition von Keno Hankel (2022)**

Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums in Bremen erklang im Oktober 2022 die Uraufführung des Zütphen-Oratoriums, einer Auftragskomposition der Bremischen Musikpflege St. Ansgarii e.V. über den Augustinermönch Heinrich von Zütphen, der im November 1522 die erste reformatorische Predigt in der alten St. Ansgarii-Kirche hielt und damit den Auftakt zur Reformation in Bremen gab.

Zu seinem 500. Todesjahr 2024 wurde die Kantorei St. Ansgarii eingeladen, das Werk im Meldorfer Dom, der letzten Wirkungsstätte Zütphens, am 1. September aufzuführen. Im Zusammenhang mit dieser Einladung findet auch in der St. Ansgarii-Kirche eine erneute Aufführung statt.

Zu dem etwa einstündigen Oratorium erklingt die dritte Orgelsonate von Felix Mendelssohn Bartholdy über den Choral „Aus tiefer Not“, den Martin Luther um 1524 komponierte.

**Anja Petersen, Sopran | Julian Redlin, Bass**  
**Erik Roßbänder, Sprecher | Kantorei St. Ansgarii**  
**Norddeutsches Barock-Collegium**  
**Leitung und Orgel: Kai Niko Henke**

---

### **Samstag, 31. August 2024 um 18 Uhr**

*Karten sind zu 20 Euro, erm. 12 Euro (unnummerierte Plätze) im Kapitel 8 und in der Kanzlei St. Ansgarii, sowie an der Tageskasse ab 17.15 Uhr erhältlich. Im Anschluss an das Konzert laden wir herzlich zu einem Glas Wein / Wasser ein.*



Foto: Lars Kaempf

## FRAUEN UND MUSIK

### Eine Reise durch 200 Jahre Kunst von Frauen

Der Bremer Chor **ensemble d'accord** widmet sich in seinem neuen Programm Werken bekannter und weniger bekannter Komponistinnen der letzten 200 Jahre, darunter Fanny Hensel, Clara Schumann, Amy Beach, Lily Boulanger, Undine Smith Moore, Elfrida Andrée, Ethel Smyth, Rebecca Clarke, u.a..

Die Chormusik des 21. Jahrhunderts wird repräsentiert durch die britische Komponistin Errollyn Wallen, die schweizerische Komponistin Caroline Charriere und Rucsandra Popescu, rumänisch-deutsche Komponistin und Chorleiterin, die speziell für den Chor ensemble d'accord und extra für das Projekt eine neue Komposition geschrieben hat.

Teil der Aufführung wird ferner eine Lesung der Schriftstellerin **Ursel Bäumer** sein, die sich in ihren Werken mit den Lebensgeschichten von Frauen auseinandersetzt. Sie wird aus ihrem Erzählband „Wenn ich so denke, die Welt“ die Erzählung über Lise Cristiani lesen, die als erste Solocellistin mit ihrem Cello auf Konzertreisen ging.

Das Werk für Violoncello und Klavier „Lied ohne Worte“ op. 109, das Felix Mendelssohn Bartholdy Cristiani gewidmet hat, wird das Programm vervollständigen.

---

### Sonntag, 15. September 2024 um 18 Uhr

*Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende. Einlass ab 17.30 Uhr.*

---

Das Projekt wird durch Mittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Amateurmusikfonds unterstützt.



## VIVA ITALIA

### Werke von Antonio Vivaldi und Giuseppe Torelli

Das Vokalensemble capella ansgarii widmet sich in diesem Konzert dem „Gloria“ und „Magnificat“ des venezianischen Barock-Komponisten Antonio Vivaldi (1678-1741). Dazu erklingen zwei Instrumentalstücke für Solotrompete und Orchester seines Zeitgenossen Giuseppe Torelli (1658-1709).

### Vokalensemble capella ansgarii

Solisten: Manja Stephan, Sopran | Nina Böhlke, Alt  
Benjamin Kirchner, Tenor | Julian Redlin, Bass

### Norddeutsches Barock-Collegium

Naturtrompete: Moritz Görg

Leitung: Kai Niko Henke

---

## Sonntag, 29. September 2024 um 18 Uhr

Karten zu 20 Euro (ermäßigt 12 Euro) an der Tageskasse ab 17.30 Uhr. Im Anschluss an das Konzert laden wir herzlich zu einem Glas Wein / Wasser ein.

---

**Geigenbau**



**Dick**

Meisterbetrieb

Mathildenstr. 85 · 28203 Bremen

(0421) 7 13 05    [www.Geigenbau-Dick.de](http://www.Geigenbau-Dick.de)

Schüler- und  
Mietinstrumente  
alte und neue  
Meisterinstrumente  
Violinen Bratschen  
Celli Bässe  
Saiten Zubehör  
Restaurierung  
Reparatur



## JUST FRIENDS

### **Chorkonzert des Bremer Jazzchores**

Von Jazz bis Pop, von Ballade bis Jazz-Standard, mal besinnlich, mal rockig. Vielfarbige Klänge der modernen A-cappella-Musik und die Freude am Singen zeichnen diesen Chor aus.

**Leitung: Andreas Huisgen**

---

### **Freitag, 25. Oktober 2024 um 19 Uhr**

*Das Konzert findet im großen Saal des Gemeindehauses statt. Karten sind zu 12 Euro (erm. 7 Euro) an der Tageskasse ab 18.30 Uhr erhältlich. Wein und Brezeln runden das musikalische Programm ab.*

---

## GRACIAS A LA VIDA

Das neue Programm des **Gitarristen Ulrich Busch** „Gracias a la Vida – Dank dem Leben“ ist eine Feier des Lebens mit der universellen Sprache der Musik und eine Hommage an den musikalischen Reichtum Südamerikas mit Musik aus Brasilien, Argentinien, Venezuela, Uruguay und Kuba.

---

### **Sonntag, 10. November 2024 um 17 Uhr**

*Das Konzert findet im großen Saal des Gemeindehauses statt. Der Eintritt ist frei, am Ausgang bitten wir herzlich um eine Spende. Einlass ab 16.30 Uhr.*

---



## THE POWER OF MUSIC

### **Georg Friedrich Händel „Alexander’s Feast“**

Am 19. Februar 1736 leitete Händel die Uraufführung seines neuen Oratoriums „Alexander’s Feast; or, the Power of Music (An Ode Wrote in Honour of St. Cecilia)“ im Covent Garden Theatre vor 1300 Zuhörern. Das Libretto von John Dryden aus dem Jahr 1696 demonstriert die Macht der Musik am Beispiel des antiken Helden Alexander der Große. In dem von Newburg Hamilton am Ende ergänzten Text überhöht die heilige Cäcilia schließlich das antik-heidnische Geschehen, von Händel ausgedrückt in plastisch-kunstvoller Polyphonie.

**Marie Luise Werneburg, Sopran**

**David Erler, Altus**

**Andreas Post, Tenor**

**Andreas Heinemeyer, Bass**

**Kantorei St. Ansgarii**

**Norddeutsches Barock-Collegium**

**Leitung: Kai Niko Henke**

---

### **Samstag, 23. November 2024 um 18 Uhr**

*Karten sind zu 18, 24 und 30 Euro (8 Euro Ermäßigung in allen Kategorien) erhältlich: Im Vorverkauf im Kapitel 8 (Domsheide) und in der Kanzlei St. Ansgarii (keine telefonische Reservierung), sowie an der Tageskasse am 23. November ab 17.15 Uhr; an der Tageskasse wird ein Zuschlag von 2 Euro pro Karte erhoben!*

---



## SWING LOUNGE

„White Christmas“ - von der Tin Pan Alley zum Broadway  
„Swing Lounge“ – der Name der Band ist Programm. Swingender Jazz, ohne Aufgeregtheiten, zum entspannten Genießen der unsterblichen Titel des Golden Age of Jazz. Die „Jazz Seniors“ Rolf Stünkel (Klavier), Boyke Dettmers (Vibraphon), Manuel Vondracek (Gitarre), Karl-Heinz Viola (Bass) und Wolf Grezesch (Schlagzeug) haben sich in der „Swing Lounge“ zusammengesetzt, weil es einfach nur Spaß macht, die Titel des American Songbook aus der Tin Pan Alley in einem ganz besonderen musikalischen Rahmen zu präsentieren. Mit dem Konzert am 10. Dezember knüpft „Swing Lounge“ an das begeistert aufgenommene Konzert vom Dezember 2023 im Gemeindesaal von St. Ansgarii an.

**Dienstag, 10. Dezember 2024 um 19.30 Uhr**

Das Konzert findet im großen Saal des Gemeindehauses statt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten des Fördervereins **Bremische Musikflege St. Ansgarii e.V.** (weitere Informationen finden Sie ab Seite 10) wird gebeten. Einlass ab 19 Uhr. Wein und Brezeln runden das musikalische Programm ab.





## STERNENFEST

### Weihnachtsliedersingen und Weihnachtsmarkt

Die Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchöre der St. Ansgarii-Gemeinde laden zum alljährlichen Mitsing-Konzert ein. Hören Sie eine bunte Mischung aus geistlichem und weltlichem Repertoire und stimmen Sie in adventliche und weihnachtliche Lieder mit ein.

### Gesamtleitung: Kai Niko Henke

Im Anschluss an das etwa einstündige Weihnachtsliedersingen in der Kirche geht es im Innenhof und im Gemeindehaus weiter. Dort finden Sie Spiel- und Bastelangebote für Kinder, Bratwurst, Glühwein, Popcorn u.v.m..

---

### Samstag, 14. Dezember 2024 um 16 Uhr

*Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten des Fördervereins **Bremische Musikflege St. Ansgarii e.V.** wird gebeten. Einlass ab 15.30 Uhr.*

---

### VORSCHAU

**Samstag, 22. März 2025**

**J. S. Bach „Johannes-Passion“**

Süßmuth, Erler, Post, Laske, Redlin

Kantorei St. Ansgarii, Norddeutsches Barock-Collegium

Leitung: Kai Niko Henke

**Karten im Vorverkauf ab Anfang März 2025**



## FÖRDERVEREIN

### **Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V.**

Die vielfältigen musikalischen Angebote der St. Ansgarii-Gemeinde wären ohne finanzielle Hilfen nicht durchführbar. Honorare für Solisten und Orchester, Anschaffungen von Noten und Instrumenten, Förderung der Stimmbildung u.v.m. benötigen neben den Konzerteinnahmen durch Kartenverkäufe und Kollekten die Unterstützung durch Zuschüsse der Landeskirche, der Kirchengemeinde und Stiftungen.

In Zeiten drastisch steigender Preise durch Inflation und Energiekrise und zugleich sinkenden Zuschüssen sowie Sparmaßnahmen, sind wir heute mehr denn je auch auf unseren Förderverein „Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V.“ angewiesen; ein Verein, der im Jahr 1987 auf Anregung des langjährigen Kantors Prof. Wolfgang Mielke gegründet wurde, und der mit den eingeworbenen Spenden sämtliche kirchenmusikalische Aktivitäten an St. Ansgarii fördert.

Neben den Zuschüssen für die laufende musikalische Arbeit konnte durch den Verein u.a. ein großes Chor-/Orchesterpodest und eine Continuo-Orgel angeschafft werden. Auch bei der Generalreinigung der großen Orgel im Jahr 2021, sowie der Vergabe einer Auftragskomposition „Zütphen-Oratorium“ an den Bremer Komponisten Keno Hankel (Uraufführung im Oktober 2022), war der Verein finanziell maßgeblich beteiligt.

Wollen auch Sie die kirchenmusikalische Arbeit an St. Ansgarii finanziell unterstützen, dann freuen wir uns über Ihre Spende an folgende Bankverbindung:



Bremische Musikpflege St. Ansgarii e.V.  
Die Sparkasse Bremen  
IBAN: DE81 2905 0101 0001 0326 97  
Verwendungszweck: Spende

Bei Spenden bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg als Spendenquittung. Bei höheren Beträgen stellt der vom Finanzamt Bremen-Mitte als gemeinnützig anerkannte Verein eine Spendenbescheinigung aus (Achtung: Bitte Namen und Anschrift auf der Überweisung nicht vergessen).

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an:

**Christine Fabian**

☎ 0421 - 34 91 938

✉ [info@christinefabian.de](mailto:info@christinefabian.de)

## KONTAKT UND IMPRESSUM



**Künstlerische Gesamtleitung:**

**Kantor Kai Niko Henke**

☎ 0421 - 34 34 35

✉ [kai-niko.henke@kirche-bremen.de](mailto:kai-niko.henke@kirche-bremen.de)

**Redaktion, Satz und Layout:**

Kai Niko Henke, Mai 2024

**Druck:**

SAXOPRINT GmbH

Enderstraße 92 c, 01277 Dresden



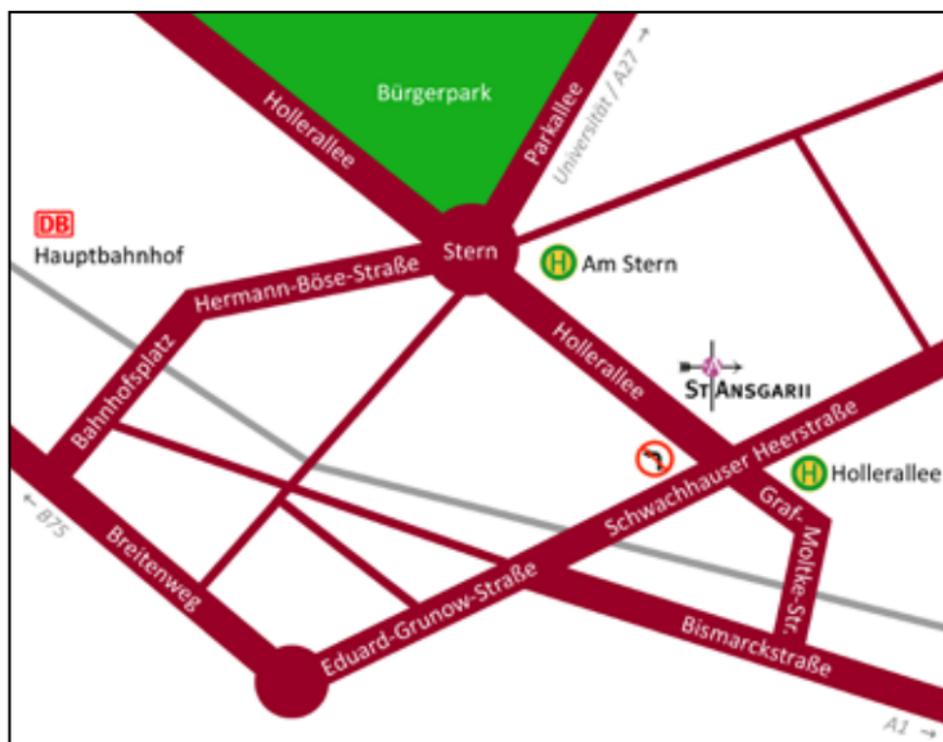
Foto: Jürgen Howaldt

## SO FINDEN SIE UNS

### St. Ansgarii-Gemeinde

Schwachhauser Heerstraße 40, 28209 Bremen

- Straßenbahn Linien 1 und 4 Haltestelle „Hollerallee“
- Straßenbahn Linien 6 und 8, sowie Bus Linie 24 Haltestelle „Am Stern“ (Fußweg ca. 6 Minuten)
- PKW-Parkplatz vor der Kirche. Zufahrt von der Hollerallee



*Alle Angaben sind ohne Gewähr - Programmänderungen vorbehalten!*

*Die Bildrechte liegen (sofern nicht anders angegeben) bei den Künstlern,  
der Kirchengemeinde St. Ansgarii oder sind gemeinfrei.*